

Kunst und Kultur im Köpfchen
am Grenzübergang Köpfchen
Belgien-Deutschland
www.kukukandergrenze.eu
facebook: KuKuK V.o.G./e.V.



Öffnungszeiten CaféBAR:

Freitag und Samstag von 14.00 bis 19.00 Uhr
und Sonntag von 11.00 bis 19.00 Uhr
bei Sonnenschein auch früher
sowie bei allen KuKuK-Veranstaltungen.

Programm März 2018



Donnerstag, 01.03.2018, 20.30 Uhr Skandalfilme - Kino wider die Tabus

„Das Gespenst“ von 1983 von Herbert Achternbusch, 88 Min.

mit einer Einführung von Karl Walter Sprungala

Bei der Suche nach einem Film aus den 80er Jahren, der ein Tabu bricht, landet man fast zwangsläufig bei der Blasphemie. Und damit auch bei Achternbusch, dem „bayrischen Bunuel“. Sein Film ist ein kruder Mix aus Volkstümlichkeit und Avantgarde, irritierend, belustigend, anarchistisch, spitzzüngig und auf jeden Fall noch immer einzigartig! Allein die schöne Folgerichtigkeit, dass ein Jesus, der vom Kreuz steigt, um einer Schwester Oberin Gefährte zu sein, dann selbstverständlich als „Ober“ in der Klosterkneipe arbeitet, vergnügt doch sehr. Das sahen viele Bayern anders, „Das Gespenst“ wurde Anlass zum größten Filmskandal in der Geschichte der BRD auch unter den beiden Kirchen, die den Film durchaus verschieden bewerteten. Von Protesten, Freigabediskussionen, Zensurvorwürfen und heißlaufender Presse begleitet wurde der Film von ca. 130 000 Besuchern gesehen, einer Zahl, die er ohne dies wahrscheinlich nicht erreicht hätte.

Eintritt 6 € (Tagesmitgliedschaft), für KukuK Mitglieder frei

Sonntag, 04.03.2018 (12.00 Uhr Vernissage) - 06.05.2018 Sabine Häusler „In Holz geschnitten“

Einführung: Silke Engel M.A., Kulturhistorikerin, Ausstellung Deutsches Zollhaus

Die Künstlerin beschäftigt sich seit vielen Jahren mit dem Farbholzschnitt. Sie mag das unmittelbare Schneiden in Holz und Drucken vom Holz. Sie untersucht, wie sich Flächen, Linien und Leere anziehen, abstoßen oder in Balance halten. Variationen eines Themas zu schaffen durch die Kombination unterschiedlicher Farben und Druckstöcke steht im Mittelpunkt ihres Arbeitens.

Sabine Häusler lebt und arbeitet in Köln. Sie hat bis heute einen engen Bezug zum Grenzgebiet, da sie während ihres Studiums in Belgien lebte.

Sonntag, 04.03.2018, 14.00 Uhr – 17.00 Uhr Kunstroute Weser-Göhl: Fünfzehn Kunst(h)orte im Eupener Land – Jeden ersten Sonntag im Monat „entrée libre“

Als Mitglied dieser Gemeinschaft steht der KuKuK nicht nur Kunstinteressierten kostenlos offen, sondern empfiehlt Ihnen natürlich auch den Besuch der anderen beteiligten Ausstellungsorte in Eupen, Kettenis, Raeren, Walhorn, Montzen, Baelen, Hauset, Kelmis, Aachen, Lemiers und Vaals. Nähere Infos unter: www.kunstroute-weser-goehli.de

Sonntag, 04.03.2018, 17.00 Uhr Thomas Mann und der „Eigentliche“

Ein Liederabend mit von Thomas Mann ausgewählten Liedern

Johannes Green (Bariton) und Michael Rämisch (Klavier) singen Lieder von Gustav Mahler, Felix Mendelssohn, Robert Franz, Hugo Wolf, Johannes Brahms und Franz Schubert.

Die zu den Liedern passenden Photographien von Johannes Green verbinden assoziativ Musik und Literatur.

Eintritt: 10 €

Donnerstag, 08.03.2018, 19.00 Uhr AUS! Gegrenzt. Nachbarn lesen vor.

Rica Reinisch, Journalistin, Marion Moss, Gleichstellungsbeauftragte der RWTH em.

Unter dem Titel „Aus! Gegrenzt. Nachbarn lesen vor.“ lesen von März bis September an jedem zweiten Donnerstag im Monat um 19.00 Uhr bekannte Bürgerinnen und Bürger von beiden Seiten der Grenze aus ihren Lieblingsbüchern vor. Die Vorlesereihe startete im letzten Jahr auf Gut Hebscheid unter dem Titel „Aachener Bürgerinnen und Bürger lesen aus ihrem Lieblingsbuch“ und wird jetzt unter dem neuen Titel grenzübergreifend im KuKuK an der Grenze fortgeführt.

Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten.

Freitag, 09.03.2018, 20.00 Uhr 2000 Jahre Eifel – Die Jubiläumsshow

Achim Konejung und Hubert vom Venn mit ihrem neuen Programm

Die Römer kamen mit der Wasserleitung, die Preußen mit der Fichte und die Holländer mit dem Wohnwagen in die Eifel. Durch den sensationellen Fund der Rockeskyller Tonscheibe hat der in Wilzenich weltberühmte Heimatforscher Heinz Hupperrath jetzt nachgewiesen, dass die Eifel am 5. März 17 A.D. erfunden wurde. Aus diesem Anlass plant der örtliche Fremdenverkehrsverein eine fulminante Jubiläumsshow. Doch schon bei den Vorbereitungen prallen die Welten zusammen: Historiker gegen Heimatforscher, Eifeler gegen zugereiste, Blasmusiker gegen Verschwörungstheoretiker. Und am Ende meldet sich auch noch der örtliche Vulkan.

Nach „Letzte Ausfahrt Eifel“ und „Scher Dich zur Eifel!“ das dritte Programm des Kabarett-Duos.

Eintritt: 12 €





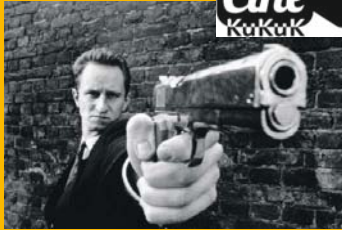
Samstag, 10.03.2018, 17.00 Uhr Dämmerungswanderung am KuKuK

Wir begleiten den Wald in die Nacht. Langsam gewöhnen sich unsere Sinne an die Dunkelheit. Ungesehenes, Unerhörtes, Unheimliches erwartet uns dabei. Still werden, lauschen, dem Rauschen der Bäume zuhören hat ebenso Platz wie spielen, aktiv sein und die ungewohnte Umgebung erkunden. Für alle, die schon immer mal unvergessliche Stunden im Wald erleben wollten ... **Treffpunkt 17.00 Uhr, KuKuK, das ehemalige deutsche Zollhaus an der Eupener Straße, 2-3 Stunden, Erwachsene 8 €, Kinder 4 €, Anmeldung und weitere Infos unter 0171-8508321 oder info@zobel-natur.de**



Samstag, 10.03.2018, 19.00 Uhr Sing mit! – Angelika Zaun und Elena Henzel

Haben Sie nicht auch Lust, mal wieder die schönen neuen und alten Schlager, Hits und Evergreens der vergangenen Jahrzehnte zu singen, einfach nur so und mit ganz vielen anderen zusammen? Gelegenheit dazu haben Sie, wenn es heißt „Sing mit!“. Sie können mit der Sängerin Angelika Zaun am Mikrofon und Elena Henzel am Klavier Ihrer Sangeslust fröhnen. Von A wie „Aber bitte mit Sahne“ über T wie „Thank you for the music“ bis W wie „What a wonderful world“ machen wir vor keinen Lieblingshits halt, sodass jeder auf seine Geschmackskosten kommt. Damit Sie nicht nur den Refrain mitsingen können, werden die Texte der Lieder an die Wand projiziert. Singen macht glücklich und ein Abend mit uns lässt Sie für drei Stunden alles andere vergessen. **Eintritt: 8 €**



Donnerstag, 15.03.2018, 20.30 Uhr Skandalfilme - Kino wider die Tabus „Mann beißt Hund“ (Originaltitel: C'est arrivé près de chez vous) von Rémy Belvaux, 96 Min.

Dieser Film hat auch 25 Jahre nach seinem Erscheinen nichts eingebüßt von seiner Verstärkungskraft und Brisanz. Er ist ein finstres Mockumentary und gleichzeitig eine ätzende Mediensatire, auf jeden Fall nichts für schwache Gemüter, da zeitweilig äußerst brutal!

Benoît Poelvoorde (zuletzt als Gott im 'Brandneuen Testament) hatte mit diesem Film als Drehbuchautor und Hauptdarsteller seinen Durchbruch und ist wahnsinnig überzeugend in seiner Eloquenz, in der er sein Tun und Treiben (er ist Berufskiller) uns und dem begleitenden Filmteam erläutert. Heute ein Kultfilm für Freunde des abgründigen, schwarzen Humors sorgte der Film bei seinem Erscheinen für hitzige Diskussionen, einmal mehr tauchte die Frage auf: Produziert oder reflektiert Film Gewalt? Die Autoren wussten damals noch nicht, dass heutzutage nicht Profis, sondern Amateure mit ihren Smartphones alle Gewalt, derer sie zufällig Zeuge werden, erst mal filmen und in den sozialen Netzwerken verbreiten, bevor sie, möglicherweise!, helfen ... **Eintritt 6 € (Tagesmitgliedschaft), für KukuK Mitglieder frei**



Freitag, 16.03.2018, 21.00 Uhr KuKuK-Beats – mit DJ Mike

KukuK-Beats – Die Vollgas-Party mit DJ Mike – Abtanzen bis zur Ekstase – zu mainstream – dancefloor – funk – soul – reggae ... Special guest: DJ Micha T. from Unna ... plays house and vocal house. We make party great again! **Eintritt: 5 €**



Samstag, 17.03.2018, 5.30 Uhr Sonnenaufgangswanderung am KuKuK mit anschließendem Frühstück

Früh aufstehen! Wir wandern in der Morgendämmerung los und erleben den Sonnenaufgang im Grenzwald. Die Natur er wacht rund um Köpfchen, wir beobachten, spüren, hören, genießen. Und zum Abschluss gibt es frische Croissants und Kaffee oder Tee im Zollhaus ...

Treffpunkt KuKuK, 5.30 Uhr, ca. 2,5 Stunden, Beitrag (mit Frühstück): Erwachsene: 14 €, Kinder: 6 € Euro
Anmeldung und weitere Infos bei Michael Zobel unter 0171-8508321 oder per Mail info@zobel-natur.de



Donnerstag, 29.03.2018, 20.00 Uhr KuKuK-Kino

Radio Rock Revolution – Eine Hommage an alle Piratensender

Radio Rock Revolution (Originaltitel: The Boat That Rocked) ist eine britische Musikkomödie aus dem Jahr 2009. Erzählt wird die Geschichte eines Piratensenders, der in den 1960er Jahren von einem Schiff in der Nordsee aus Rock 'n' Roll sendet. Vorlage für die fiktive Handlung war der damalige Piratensender Radio Caroline.

Regie führte Richard Curtis, der auch das Drehbuch verfasst hat.

Durch diese Radio Piraten entstanden in den 1980er Jahren auch in Belgien verschiedene halblegale Radiostationen.

Genannt sei z.B. Radio BENELUX – aus dem hohen Venn und RADIO DISTEL – aus Eupen, welches außer Rockmusik auch inhaltliche Beiträge über Arbeit, Atomkraft, Politik und andere gesellschaftliche Ereignisse aufgriff.

Eintritt: 6 € (Tagesmitgliedschaft), für KukuK Mitglieder frei

Ostermontag, 02.04.2018, 11.00 - 16.00 Uhr, Wer findet die 500 KuKusEier? Ostereiersuche am KuKuK

Am Ostermontag findet am KuKuK die traditionelle Ostereiersuche zum 10. Mal an der Grenze statt! Kinder im Alter von 3-12 Jahren sind eingeladen, die 500 gefärbten Eier zu finden. Der Osterhase versteckt auf dem Baumhausgelände am Deutschen Zollhaus. Zwischen bemoosten Westwallhöckern, im Efeudickicht, in Baumnestern, in Mäusehöhlen ... Während die Kinder alleine suchen, können die Eltern in der KuKuK-CaféBar ein feines Frühstück, Kaffee und Kuchen genießen:

Osterfrühstückbuffet und Kuchen in der CafeBar im deutschen Zollhaus.

Preis: 13,00 Euro für große und 6,00 Euro für kleine Leute. Man kann so viel essen, wie man schafft.

Bitte reservieren unter event@kukukandergrenze.eu



Freitag, 13.04.2018, 20.00 Uhr „Heute Abend warte ich auf Madeleine“

Café-théâtre mit Chansons von Jacques Brel

Gesang und Theater: Philippe Hugué, Akkordeon: Florian Scharnofske

Eintritt: 14 € Reservierung: reservierung@kukukandergrenze.eu



Ausführliche Informationen unter www.kukukandergrenze.eu oder in unserem Newsletter.

Anfragen für Ihre Feiern und Feste richten Sie bitte an: event@kukukandergrenze.eu

Ein herzliches Dankeschön an alle Sponsoren, welche die vielfältigen Aktivitäten der Vereine KuKuK V.o.G./e.V. ermöglichen:



Kunst und Kultur im Köpfchen

am Grenzübergang Köpfchen
Belgien-Deutschland

Eupener Straße 420, 52076 Aachen

Fon 0241-55 94 23 06

info@kukukandergrenze.eu

www.kukukandergrenze.eu



Ostbelgien
Culture
Mit der Unterstützung des
Kulturdienstes der Provinz Lüttich



Mit Unterstützung der
Deutschsprachigen
Gemeinschaft Belgiens



Schiffers & Kollegen
STEUERBERATUNGS
GESELLSCHAFT

Titelfotos: Benjamin Fleig (links)
Günter Rangeard (rechts)